

Press & Documents

## Femern A/S reicht Planfeststellungsunterlagen in Deutschland ein



Date: 18.10.2013

Pressekontakt Dänemark



Karsten Holmegaard  
T + 45 33 41 63 35  
M + 45 40 10 42 50  
E [kho@femern.dk](mailto:kho@femern.dk)

Pressekontakt Deutschland



Obinna van  
Capelleveen  
T + 49 30 28 87 65  
999  
M + 49 172 3102 467  
E [ovc@femern.de](mailto:ovc@femern.de)

Newsletter abonnieren

[Hier können Sie unseren Newsletter abonnieren](#)

[Newsletter](#)



Femern A/S hat offiziell den Antrag auf Planfeststellung der Festen Fehmarnbeltquerung in Deutschland gestellt. Im Beisein von Reinhard Meyer, dem schleswig-holsteinischen Minister für Wirtschaft, Arbeit, Verkehr und Technologie, übergab der Vorstandsvorsitzende von Femern A/S, Claus F. Baunkjær, am Freitag, den 18. Oktober 2013, in Kiel die vollständigen Unterlagen an die Planfeststellungsbehörde, den Landesbetrieb Straßenbau und Verkehr Schleswig-Holstein, Betriebssitz Kiel.

„Das ist ein großer Erfolg und ein sehr wichtiger Tag für unser Projekt“, unterstreicht Claus F. Baunkjær die Bedeutung des Antrags. „Ich freue mich, dass wir nun die Genehmigungsantragsunterlagen für den Fehmarnbelttunnel an die Planfeststellungsbehörde übergeben können. Nach der Veröffentlichung der dänischen Umweltverträglichkeitsstudie im Juni und dem offiziellen Beginn des internationalen Vergabeverfahrens im September ist dies der dritte große Meilenstein, den wir dieses Jahr erreicht haben.“

Die Planfeststellungsunterlagen sind unter Mitwirkung zahlreicher Experten entstanden, die in einem selbst für Großprojekte bislang einzigartigen Umfang technische und umweltfachliche Untersuchungen durchgeführt haben. Auf dieser Grundlage können wir die geplante Umsetzung des Projektes detailliert dokumentieren.

Mein Dank gilt den deutschen Ministerien und Behörden,

mit denen wir über den gesamten Zeitraum sehr eng und vertrauensvoll zusammengearbeitet haben.“

Femern A/S hat die Unterlagen gemeinsam mit der Niederlassung Lübeck des Landesbetriebs Straßenbau und Verkehr Schleswig-Holstein erstellt, die für den auf deutschem Hoheitsgebiet befindlichen Straßenteil des Tunnels verantwortlich ist.

Nach der Genehmigung des Vorhabens sowohl in Deutschland (per Planfeststellungsbeschluss) als auch in Dänemark (per Baugesetz) ist der Beginn der Bauarbeiten für Mitte 2015 geplant. Der Fehmarnbelttunnel soll Ende 2021 eröffnet werden.

[Hier](#) finden Sie ein Faktenblatt über die Planfeststellungsunterlagen inklusive einer Zeitschiene des gesamten Projekts.



Die deutsche Planfeststellungsbehörde nimmt die Unterlagen von Femern A/S entgegen. Von links: Direktor des LBV-SH Lübeck, Torsten Conradt, Projektdirektor von Femern A/S, Claus Dynesen, Schleswig-Holsteins Wirtschaftsminister Reinhard Meyer (SPD), Dezernatsleiterin im LBV-SH Kiel, Susan Müller und der CEO von Femern A/S, Claus F. Baunkjær. [« To overview](#)